

	Objekt: Gedichte von Max Gerhard
	Museum: Fritz-Reuter-Literaturmuseum Markt 1 17153 Stavenhagen 039954-21072 literaturmuseum@stavenhagen.de
	Sammlung: Schriftgut Niederdeutsche Autoren
	Inventarnummer: N VI 1 Ger

Beschreibung

146 hochdeutsche Gedichte von Max Gerhardt (1892 – 1961) in zwei Sammlungen: „Der Maskenwagen – Sonette für Ingeborg“ und „Es fahren ins Land viel Straßen ...“ – Lieder und Verse, Balladen, Sagen, Märchen und Gedichte. Typoskripte, 250 Blatt, 29,7 x 21,0 cm. Unveröffentlicht.

Parallel zu seiner Arbeit als Schauspieler und Theaterregisseur war Max Gerhardt auch schriftstellerisch tätig. Während seiner Zeit als Oberspielleiter am Görlitzer Theater erschien 1925 sein Gedichtband „Lieder eines Narren“ im Verlag Hoffmann & Reiber in Görlitz. Die Sammlungen „Der Maskenwagen“ und „Es fahren ins Land viel Straßen ...“ spiegeln das lyrische Schaffen Gerhardts von 1927 bis 1960 wider. Einige der Gedichte wurden von 1957 bis 1960 in der „Ostseezeitung“ abgedruckt, die Sammlungen selbst blieben unveröffentlicht.

Grunddaten

Material/Technik: Papier - Maschinenschrift
Maße: 29,7 x 21,0 cm

Ereignisse

Verfasst	wann	1927-1960
	wer	Max Gerhardt (1892-1961)
	wo	

Schlagworte

- Lyrik
- Manuskript
- Schauspieler